

## *Pressemitteilung*

### **Flussfisch bekennt Farbe – mit dem FlowPen von Metoxit**

**(Hamburg, 03.12.2013) Zirkon stand im Mittelpunkt des CAD/CAM-Anwendertreffens der MICHAEL FLUSSFISCH GmbH Ende November. Mehr als 30 Teilnehmer des Workshops erhielten wertvolle Praxistipps insbesondere zum Einfärben – und auch Gelegenheit zum Ausprobieren.**

Man sollte meinen, Zirkon ist längst ein so gängiges Material in der Zahntechnik, dass es nicht mehr viel darüber zu sagen gibt. Weit gefehlt! Thomas Mettler vom Flussfisch-Partner Metoxit AG aus der Schweiz, einem der renommiertesten Hersteller von hochwertigen Zirkonoxid-Rohlingen weltweit, vermittelte den Workshop-Teilnehmern im Dentalforum Hamburg der Michael Flussfisch GmbH Grundlagenwissen zum Werkstoff Zirkon. Er ging insbesondere auf typische Fehler ein, die bei der Verarbeitung von Zirkon im Labor immer wieder gemacht werden, und gab hilfreiche Hinweise zur sicheren Verwendung des Materials.

Die Metoxit AG begann schon vor vielen Jahren mit der Zirkon-Produktion, zunächst im Bereich der Hüftgelenk-Implantologie, danach auch für die Dentalindustrie. Die vielfältigen Erfahrungen fließen immer wieder in die Entwicklung und Produktion ein. Für die Dentaltechnik bietet das Unternehmen über seinen deutschen Partner Michael Flussfisch GmbH isostatisch gepresste HTL-Blanks in den vier Grundtönen pur, light, medium und intense an. Thomas Mettler erläuterte auch die Vor- und Nachteile isostatisch und uniaxial gepresster Blanks.

Um die Kunst des Einfärbens ging es dann im zweiten Part des Anwender-Workshops. Die Teilnehmer hatten Gelegenheit, den neuen FlowPen von Metoxit in der Praxis auszuprobieren. Dieser ermöglicht einerseits ein genaueres, andererseits aber ein auch einfacheres und schnelleres Einfärben von Zirkon. Mit dem FlowPen, den es in allen Vita-Classic-Farben gibt, lässt sich die Einfärbeflüssigkeit wie mit einem Textmarker, der eine weiche Pinselspitze hat, direkt auftragen. Der besondere Vorteil ist dabei die farbliche Erkennung beim Auftragen (Dentin: rötlich, Schneide: bläulich). Für Teilnehmer, die keinen eigenen Sinterofen in ihrem Labor haben, wurden die Testobjekte bei Flussfisch gebrannt und ihnen anschließend zugeschickt.

Insgesamt zeigten sich alle Anwesenden beeindruckt von den vielen nützlichen Informationen, die sie bei diesem Flussfisch-Anwendertreffen erhielten. Unternehmenschefin Michaela Flussfisch: „Für uns ist es selbstverständlich, unseren Kunden nicht nur hochwertige Produkte anzubieten, sondern ihnen immer auch das nötige Hintergrund- und Praxiswissen zu vermitteln.“

**Foto:** *(Bildquelle Flussfisch)*



Praktisches Arbeiten mit dem FlowPen beim Flussfisch-Anwendertreffen

**Kontakt:**  
MICHAEL FLUSSFISCH GmbH  
Friesenweg 7  
22763 Hamburg  
Tel.: 040 – 86 07 66  
Fax: 040 – 86 12 71  
E-Mail: [info@flussfisch-dental.de](mailto:info@flussfisch-dental.de)  
Internet: [www.flussfisch-dental.de](http://www.flussfisch-dental.de)

**Pressekontakt:**  
impressum health & science communication  
Haus der Seefahrt, Hohe Brücke 1  
20459 Hamburg  
Tel.: 040 – 31 78 64 10  
Fax: 040 – 31 78 64 64  
E-Mail: [info@impressum.de](mailto:info@impressum.de)  
Internet: [www.impressum.de](http://www.impressum.de)